



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft (Bachelor of Arts,
B.A.)

(180 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 05. April 2018

83/114/---/H1/H/2018

Stand: 15.07.2021

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Grundlagen der Musikwissenschaft	4
Modul: P 2 Satz- und Kompositionstechniken I	6
Modul: P 3 Ältere Musikgeschichte I.....	8
Modul: P 4 Ältere Musikgeschichte II.....	10
Modul: P 5 Satz- und Kompositionstechniken II.....	12
Modul: P 6 Methoden der Musikwissenschaft.....	14
Modul: P 7 Systematische Musikwissenschaft und Musikethnologie	16
Modul: P 8 Satz- und Kompositionstechniken III.....	18
Modul: P 9 Neuere Musikgeschichte I.....	20
Modul: P 10 Neuere Musikgeschichte II.....	22
Modul: P 11 Satz- und Kompositionstechniken IV.....	24
Modul: WP 1 Vertiefungsmodul Ältere Musikgeschichte	26
Modul: WP 2 Vertiefungsmodul Neuere Musikgeschichte	28
Modul: P 12 Vertiefungsmodul Werkinterpretation.....	30
Modul: WP 3 Musikpraxis	32
Modul: WP 4 Sprachpraxis Latein	34
Modul: WP 5 Sprachpraxis Italienisch.....	36
Modul: WP 6 Grundlagen der Musikvermittlung	38
Modul: WP 7 Projektarbeit Musikvermittlung	40
Modul: WP 8 Berufspraxis Musikvermittlung.....	42
Modul: P 13 Aktuelle Forschungsfragen.....	44
Modul: P 14 Abschlussmodul	46
Modul: WP 9 Grundlagen des Kulturmanagements.....	47
Modul: WP 10 Spezialgebiete des Kulturmanagements	49
Modul: WP 11 Projektarbeit Kulturmanagement.....	51
Modul: WP 12 Berufspraxis Kulturmanagement	53

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Studiengangssatzung zulässigen Nebenfächer.

Modul: P 1 Grundlagen der Musikwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Einführung in die Musikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.2 Einführung Instrumente und Partitur	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul vermittelt die wichtigsten Grundlagen des Faches. Es wird in Instrumenten- und Partiturrekunde als Grundlage der historischen Musikwissenschaft eingeführt, außerdem werden die historische Entwicklung der Disziplin, die fachliche Ausdifferenzierung, die Gegenstände, die heterogenen Fragestellungen und verschiedene Methoden dargestellt, ebenso Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt und geübt.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt Studierende, sich im Fach Musikwissenschaft inhaltlich und methodisch zurechtzufinden. Musik wird in der Schriftlichkeit sowie der Klangerzeugung verstanden, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden kennengelernt und angewandt.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 2 Satz- und Kompositionstechniken I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 2.1 Einführung in die Satzlehre	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 2.2 Formenlehre 1: Instrumentale Formen	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul führt in die wichtigsten Grundlagen der Satz- und Formenlehre ein. Begriffe, Konzepte und musiktheoretische Ansätze werden vorgestellt, im Beispiel konkretisiert und für die eigene Anwendung erschlossen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen grundlegende Begriffe und Kategorien von Gehörbildung, Satzlehre – insbesondere Intervall- und Akkordlehre, Volksliedharmonisierung, Einführung in den Generalbass, Harmonielehre – und instrumentaler Formenlehre. Die Studierenden können die Inhalte anwenden im Hinblick auf eigene satztechnische Fähigkeiten und für die Analyse von Instrumentalmusik fruchtbar machen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 3 Ältere Musikgeschichte I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Überblick Ältere Musikgeschichte 1	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tutorium	P 3.2 Tutorium zu Ältere Musikgeschichte 1	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater Masterstudiengang Mittelalter- und Renaissancestudien
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul behandelt europäische Musikgeschichte von den antiken Vorstellungen bis ins 15. Jahrhundert. Dabei werden in Grundzügen Gattungen, Quellen, Medien, Akteure, ästhetische Aspekte, historische, gesellschaftliche und philosophische Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen aufgezeigt und in Beispielen vertieft.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, die Grundzüge musikhistorischer Entwicklungen für den Zeitraum von der Antike bis ins 15. Jahrhundert darzustellen und musikalische Sachverhalte den wichtigsten Gattungen, Quellen, Medien, Akteuren, ästhetischen Aspekten, historischen, gesellschaftlichen und philosophischen Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen zuzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 4 Ältere Musikgeschichte II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Überblick Ältere Musikgeschichte 2	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tutorium	P 4.2 Tutorium zu Ältere Musikgeschichte 2	SoSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater Masterstudiengang Mittelalter- und Renaissancestudien
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul behandelt europäische Musikgeschichte vom ausgehenden 15. Jahrhundert bis ca. 1700. Dabei werden in Grundzügen Gattungen, Quellen, Medien, Akteure, ästhetische Aspekte, historische, gesellschaftliche und philosophische Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen aufgezeigt und in Beispielen vertieft.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, die Grundzüge musikhistorischer Entwicklungen für den Zeitraum vom 15. Jahrhundert bis ca. 1700 darzustellen und musikalische Sachverhalte den wichtigsten Gattungen, Quellen, Medien, Akteuren, ästhetischen Aspekten, historischen, gesellschaftlichen und philosophischen Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen zuzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 5 Satz- und Kompositionstechniken II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 5.1 Satztechniken des 15. und 16. Jahrhunderts	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 5.2 Satztechniken des 17. und 18. Jahrhunderts	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet eine tiefere Einführung in die historische Satztechnik vom 15. bis zum 18. Jahrhunderts, insbesondere Kontrapunkt, Generalbass und in Grundzügen Sprachvertmung im vierstimmigen Satz der Stilistik Johann Sebastian Bachs.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, historische Satztechniken des 15. bis 18. Jahrhunderts in Begrifflichkeit und Anwendung in der Weise zu überblicken, dass eine vierstimmige Imitation, ein vierstimmiger Choral und ein Generalbassatz historisch adäquat schriftlich realisiert werden können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 6 Methoden der Musikwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 6.1 Ausgewählte Methoden der Musikwissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 6.2 Lektüre, Reflexion, Diskussion	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet exemplarische Themen an. Musikstücke, Quellen und Texte werden rezipiert, diskutiert, in Beziehung gesetzt und im Hinblick auf wissenschaftliche Fragestellungen und den geeigneten methodischen Zugriff erschlossen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, sich Gegenstände des Faches eigenständig sinnvoll anzueignen und im Hinblick auf wissenschaftliche Fragestellungen und den dafür geeigneten methodischen Zugriff zu erschließen und darzustellen.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 7 Systematische Musikwissenschaft und Musikethnologie

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	P 7.1 Einführung in die Systematische Musikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 7.2 Aspekte der Systematischen Musikwissenschaft und Musikethnologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet sowohl einen umfassenden Überblick zu den Gegenständen und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft, als auch die Möglichkeit, sich mit einzelnen Aspekten der Systematischen Musikwissenschaft und der Musikethnologie vertieft auseinanderzusetzen.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Studierenden, Fragestellungen, Theorien und Methodik der Systematischen Musikwissenschaft und Musikethnologie kennenzulernen, anzuwenden und so fruchtbar zu machen für die eigene wissenschaftliche Tätigkeit.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 8 Satz- und Kompositionstechniken III

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 8.1 Musik des Mittelalters	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 8.2 Formenlehre 2: Vokale Formen	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen fokussierten Einblick in die vor allem vokal geprägte Musik des Mittelalters sowie die spätere vokale Formenwelt, wobei auch Abhängigkeit und Bezug zu Form und Gattung der Texte analytisch fruchtbar gemacht werden. Der terminologisch und methodisch adäquate Zugriff bei der Analyse steht im Mittelpunkt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kompetenzen, die vor allem vokal geprägte Musik des Mittelalters sowie die spätere vokale Formenwelt unter Berücksichtigung von textbezogenen Formen und Gattungen analytisch adäquat zu erfassen und terminologisch sinnvoll zu beschreiben.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 9 Neuere Musikgeschichte I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 9.1 Überblick Neuere Musikgeschichte 1	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tutorium	P 9.2 Tutorium zu Neuere Musikgeschichte 1	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul behandelt europäische Musikgeschichte von ca. 1700 bis ca. 1850. Dabei werden in Grundzügen Gattungen, Quellen, Medien, Akteure, ästhetische Aspekte, historische, gesellschaftliche und philosophische Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen aufgezeigt und in Beispielen vertieft.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, die Grundzüge musikhistorischer Entwicklungen für den Zeitraum von ca. 1700 bis ca. 1850 darzustellen und musikalische Sachverhalte den wichtigsten Gattungen, Quellen, Medien, Akteuren, ästhetischen Aspekten, historischen, gesellschaftlichen und philosophischen Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen zuzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 10 Neuere Musikgeschichte II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 10.1 Überblick Neuere Musikgeschichte 2	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tutorium	P 10.2 Tutorium zu Neuere Musikgeschichte 2	SoSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul behandelt Musikgeschichte von ca. 1850 bis in die Gegenwart. Dabei werden in Grundzügen Gattungen, Quellen, Medien, Akteure, ästhetische Aspekte, historische, gesellschaftliche und philosophische Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen aufgezeigt und in Beispielen vertieft.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, die Grundzüge musikhistorischer Entwicklungen für den Zeitraum von ca. 1850 bis in die Gegenwart darzustellen und musikalische Sachverhalte den wichtigsten Gattungen, Quellen, Medien, Akteuren, ästhetischen Aspekten, historischen, gesellschaftlichen und philosophischen Rahmenbedingungen sowie Forschungstendenzen zuzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 11 Satz- und Kompositionstechniken IV

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 11.1 Satz- und Kompositionstechniken des 18. und 19. Jahrhunderts	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 11.2 Satz- und Kompositionstechniken ab 1900	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick zu den komplexen und voraussetzungsreichen Kompositionsformen seit dem 18. Jahrhundert, wobei im 19. Jahrhundert die Harmonik im Vordergrund steht. Die adäquate, historisch und musiktheoretisch fundierte analytische Herangehensweise an die Musik steht im Fokus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden befähigt, harmonische und andere satztechnische Analysen von komplexen und voraussetzungsreichen Kompositionsformen seit dem 18. Jahrhundert historisch und musiktheoretisch fundiert zu leisten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 1 Vertiefungsmodul Ältere Musikgeschichte

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Aspekte der Älteren Musikgeschichte	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	WP 1.2 Repertoireübung zur Älteren Musikgeschichte	SoSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul vertieft vor dem Hintergrund zentraler Entwicklungen und Zusammenhänge der Älteren Musikgeschichte (bis zum 17. Jahrhundert) die grundlegende Kenntnis von Phänomenen und aktuellen Konzepten von Musikgeschichte. Am konkreten Beispiel werden, auch unter Anwendung der jeweiligen historischen Terminologie, Fragestellungen erarbeitet, Thesen formuliert und in Verbindung mit musikgeschichtlichen Narrativen wechselseitig kritisch hinterfragt.

Qualifikationsziele Die Studierenden beweisen, dass sie grundlegende Kompetenzen erworben haben, Musikgeschichte, ihre Quellen, ihre Narrative und eigene Perspektiven fruchtbar miteinander in Beziehung zu setzen. Eine nachvollziehbare Darstellung von musikgeschichtlichen Zusammenhängen am konkreten Beispiel leisten sie schriftlich und mündlich unter Einbeziehung einzelner geeigneter Medien und mit kritischem Bezug auf die Forschungsliteratur.

Form der Modulprüfung Referat und Hausarbeit

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 2 Vertiefungsmodul Neuere Musikgeschichte

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 2.1 Aspekte der Neueren Musikgeschichte	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	WP 2.2 Repertoireübung zur Neueren Musikgeschichte	SoSe	15 h (1 SWS)	4 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul vertieft vor dem Hintergrund zentraler Entwicklungen und Zusammenhänge der Neueren Musikgeschichte (ab dem 17. Jahrhundert) die Kenntnis von Phänomenen und aktuellen Konzepten von Musikgeschichte. Am konkreten Beispiel werden, auch unter Anwendung der jeweiligen historischen Terminologie, Fragestellungen erarbeitet, Thesen formuliert und in Verbindung mit musikgeschichtlichen Narrativen wechselseitig kritisch hinterfragt.

Qualifikationsziele Die Studierenden beweisen, dass sie grundlegende Kompetenzen erworben haben, Musikgeschichte, ihre Quellen, ihre Narrative und eigene Perspektiven fruchtbar miteinander in Beziehung zu setzen. Eine nachvollziehbare Darstellung von musikgeschichtlichen Zusammenhängen am konkreten Beispiel leisten sie schriftlich und mündlich unter Einbeziehung einzelner geeigneter Medien und mit kritischem Bezug auf die Forschungsliteratur.

Form der Modulprüfung Referat und Hausarbeit

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 12 Vertiefungsmodul Werkinterpretation

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 12.1 Musikalische Gattungen und Werke	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 12.2 Analyse und Interpretation	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Musikalische Gattungen und Werke werden mit dem Schwerpunkt auf konkreten Beispielen dergestalt erschlossen, dass Werkinterpretationen vor dem Hintergrund einer kritischen Einordnung in einen kompositionsgeschichtlichen und gattungsspezifischen Kontext erarbeitet werden können.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben, neben Wissen zu konkreten Werken, Kompetenzen darin, Kategorien zur Beschreibung musikalischer Werke sicher anzuwenden, abstrahierend zu verstehen und in einem breiteren kompositionsgeschichtlichen und gattungsspezifischen Kontext kritisch zu reflektieren, sodass eine eigenständige und zugleich die Forschungslage reflektierende Werkinterpretation inhaltlich und in der Darstellung gelingt.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 3 Musikpraxis

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Musikpraxis 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 3.2 Musikpraxis 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Bachelor-Nebenfach Kunst, Musik, Theater
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 bis WP 5 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Im Modul werden musikalische Werke im Ensemble geprobt und im Konzert aufgeführt. Die Studierenden können erfahren und unmittelbar reflektieren, welche heterogenen Aspekte das Musizieren bietet und welche Implikationen die performative Realisierung von schriftlich fixierten Werken mit sich bringt, auch in der Anwendung von Erkenntnissen zur historischen Aufführungspraxis.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kompetenzen darin, in einer Gruppe eine stilgerechte künstlerische Aufführung zu erarbeiten. Dabei wird auch Wissen erworben bezüglich der heterogenen Aspekte des Musizierens, der Implikationen einer Aufführung von schriftlich fixierten Werken und der Realisierung eines Konzertes.
Form der Modulprüfung	Aufführung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 4 Sprachpraxis Latein

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Einführung in die lateinische Sprache und Kultur 1, Teil 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 4.2 Einführung in die lateinische Sprache und Kultur 1, Teil 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Das Modul wird vom anbietenden Fach einer Reihe von weiteren Bachelorstudiengängen der LMU zur Verfügung gestellt.
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 bis WP 5 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Die lateinische Sprache spielt in der Musikgeschichte eine fundierende Rolle. Als Sprache antiker Quellen zur Musiktheorie, als Wissenschaftssprache im Mittelalter und der frühen Neuzeit sowie als Sprache der Kirche und ihrer vertonten Texte nimmt sie einen Sonderstatus ein. Das Modul sorgt hier für die Möglichkeit, Grundlagen des Lateinischen zu erlernen und fruchtbar in das eigene Studium einzubringen
Qualifikationsziele	Die Studierenden befähigt, ein solides Grundverständnis des Lateinischen zu erwerben, um dieses bei der weitergehenden Beschäftigung mit einschlägigen musikwissenschaftlichen Themen gewinnbringend anwenden zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 5 Sprachpraxis Italienisch

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 5.1 Italienisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 5.2 Italienisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Das Modul wird vom anbietenden Fach (Sprachzentrum der LMU) einer Reihe von weiteren Bachelorstudiengängen der LMU zur Verfügung gestellt.

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 bis WP 5 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte

Die italienische Sprache spielt in der Musikgeschichte eine besondere Rolle. Nicht nur liegen unzählige Vertonungen italienischer Dichtung und grundlegende italienische Quellentexte insbesondere in der frühen Neuzeit vor; auch die bis ins 19. Jahrhundert in fast ganz Europa als Leitgattung fungierende italienische Oper sorgt für den Sonderstatus dieser Sprache. Das Modul sorgt für die Möglichkeit, Grundlagen des Italienischen zu erlernen und fruchtbar in das eigene Studium einzubringen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden werden befähigt, ein solides Grundverständnis des Italienischen zu erwerben, um dieses bei der weitergehenden Beschäftigung mit einschlägigen musikwissenschaftlichen Themen gewinnbringend anwenden zu können.

Form der Modulprüfung

zwei Klausuren

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 6 Grundlagen der Musikvermittlung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Methoden der Musikvermittlung und -erschließung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Die Erschließung und Vermittlung von musikbezogenem Wissen sowohl für Fachleute, als auch für Nicht-Musikwissenschaftler*innen stehen im Mittelpunkt des Moduls. Für geeignete Herangehensweisen und entsprechende Anschlussfähigkeit der produzierten Inhalte wird sensibilisiert, passende Vermittlungsstrategien werden ausprobiert.

Qualifikationsziele Die Studierenden erhalten Einblick in Strategien, musikbezogenes Wissen zu generieren, für eine oder mehrere Zielgruppe(n) anzupassen und entsprechend zu vermitteln.

Form der Modulprüfung schriftliche Dokumentation

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 7 Projektarbeit Musikvermittlung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 7.1 Projektarbeit zur Musikvermittlung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In einer Projektarbeit kann ein Vorhaben zur Musikvermittlung konzipiert und konkret realisiert werden. Dies kann auch in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern umgesetzt werden, etwa in einer Schreibwerkstatt für ein Programmheft, bei der Entwicklung und Umsetzung eines Online-Konzeptes zur Präsentation von musikgeschichtlichen Quellen oder bei einem Workshop zum Erarbeiten und Vortragen von Konzert- oder Operneinführungen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erhalten im „Learning by doing“ Einblick darin, konkrete Einzelprojekte zur Musikvermittlung sowohl zu konzipieren als auch zu realisieren, und bauen so ihre berufsbezogenen Kompetenzen aus.

Form der Modulprüfung schriftliche Dokumentation

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 8 Berufspraxis Musikvermittlung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 8.1 Praktikum zur Musikvermittlung	WiSe und SoSe	-	90 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul bietet an, mit einem Praktikum vor Ort, welches einen Schwerpunkt in der Musikvermittlung aufweist, den Kern jeder Berufsorientierung in das Studium zu integrieren. Der Standort München bietet hier ein großes Angebot für die individuelle Orientierung.

Qualifikationsziele Die Studierenden werden durch ein Praktikum vor Ort befähigt, praktische Kompetenzen der Musikvermittlung für den Berufsalltag zu erwerben und auszubauen, wobei der individuellen Orientierung der Auswahlreichtum am Standort München besonders zu Gute kommen soll.

Form der Modulprüfung schriftliche Dokumentation

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 13 Aktuelle Forschungsfragen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Oberseminar	P 13.1 Oberseminar zu aktuellen Forschungsfragen	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Masterstudiengang Musikwissenschaft

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Im Modul stellen angehende und arrivierte Musikwissenschaftler*innen (inkl. Gastwissenschaftler*innen) ihre wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte vor, wie etwa Doktorarbeiten, Kongressreferate oder Publikationsvorhaben. Die Präsentationen zeigen dabei aktuelle Forschungsarbeit, die sich im „Werkstattstadium“ befindet, weshalb einerseits die ausführlichen Diskussionen zu Inhalt und Methode potenziell die ganze Breite des Faches umfassen, andererseits der privilegierte Sonderfall des Einblicks in Probleme und Lösungsansätze im Stadium vor der Publikation geboten wird.

Qualifikationsziele Der Einblick in verschiedene Werkstätten wissenschaftlichen Arbeitens dient als flankierende Maßnahme und Orientierung bei der Entwicklung der eigenen Forschungsfrage für die Abschlussarbeit. Die mündliche Modulprüfung soll dabei zeigen, ob sich der*die angehende Musikwissenschaftler*in im institutsinternen Peer-Review behaupten kann. Außerdem wird so den Studierenden die Möglichkeit gegeben, im Hinblick auf einen konsekutiven musikwissenschaftlichen Masterstudiengang zu testen, ob die eigenen Fähigkeiten und Interessen eine wissenschaftliche Berufsperspektive eröffnen könnten.

Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 14 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Bachelorarbeit	P 14.1 Bachelorarbeit	SoSe	-	360 h	(12)
Disputation	P 14.2 Disputation	SoSe	-	90 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Abschlussmodul besteht aus einer Bachelorarbeit zu einer Fragestellung aus der Musikwissenschaft und einer mündlichen Verteidigung der Arbeit.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können zeigen, dass sie innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Fach selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten in der Lage sind sowie ein Fachgespräch dazu führen können.
Form der Modulprüfung	Bachelorarbeit und Disputation
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 9 Grundlagen des Kulturmanagements

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 9.1 Wissenschaftliche Reflexion des Kulturmanagements	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen Überblick zu Grundlagen und Teilgebieten des Kulturmanagements.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können sich im Themenkomplex Kulturmanagement grundsätzlich orientieren und haben dabei einen kursorischen Einblick in Bereiche erhalten, die theoretisch und methodisch durch andere wissenschaftliche Disziplinen geprägt sind.
Form der Modulprüfung	schriftliche Dokumentation
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jan Golch, M.A.
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 10 Spezialgebiete des Kulturmanagements

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 10.1 Aspekte des Kulturmanagements	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet die Möglichkeit zu einem vertieften Einblick in die hohe Spezialisierung, die sich im komplexen musikalischen Kulturbetrieb herausgebildet hat. Vom Orchester- oder Künstlermanagement über Veranstaltungsorganisation und Kulturtourismus bis hin zu juristischen und wirtschaftlichen Fragen fordert der berufliche Alltag hier eine umfassende Palette von Kompetenzen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kompetenzen, die der berufliche Alltag des komplexen musikalischen Kulturbetriebs fordert und welche sie mit den im Studium erlernten Inhalten vernetzen können.
Form der Modulprüfung	schriftliche Dokumentation
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 11 Projektarbeit Kulturmanagement

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 11.1 Projektarbeit zum Kulturmanagement	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In einer Projektarbeit kann ein konkretes Projekt entstehen, das in der umfassenden Perspektivierung des Kulturmanagements konzipiert und realisiert wird. Dies kann auch in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern umgesetzt werden, etwa bei der Veranstaltung eines Konzertabends, eines Festivals, einer Ausstellung oder einer CD/Video-Aufnahme.

Qualifikationsziele Die Studierenden erhalten im „Learning by doing“ Einblick darin, konkrete Einzelprojekte unter den Gesichtspunkten von Kulturmanagement professionell zu planen, zu organisieren und durchzuführen, und bauen so ihre berufsbezogenen Kompetenzen aus.

Form der Modulprüfung schriftliche Dokumentation

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 12 Berufspraxis Kulturmanagement

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Musikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 12.1 Praktikum zum Kulturmanagement	WiSe und SoSe	-	90 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 12 sind insgesamt vier Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul und im 6. Fachsemester drei Wahlpflichtmodule gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul bietet an, mit einem Praktikum vor Ort, welches einen Schwerpunkt im Kulturmanagement aufweist, den Kern jeder Berufsorientierung in das Studium zu integrieren. Der Standort München bietet hier ein großes Angebot für die individuelle Orientierung.

Qualifikationsziele Das Modul ermöglicht die konkrete Berufsorientierung und den Erwerb von Kompetenzen im Arbeitsalltag einer auf Kulturmanagement ausgerichteten Firma oder Abteilung, wie etwa Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Artist Management, Künstlerisches Betriebsbüro oder Veranstaltungsmanagement.

Form der Modulprüfung schriftliche Dokumentation

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Jan Golch, M.A.

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine